

Datenschutzbeauftragter

Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung ist das Unternehmen verpflichtet einen Datenschutzbeauftragten zu bestellen, wenn sich mindestens 20 Mitarbeiter mit der Datenverarbeitung beschäftigen.

Der Datenschutzbeauftragter benötigt umfangreiche Kenntnisse der DSGVO um die Aufgaben rechtmäßig erfüllen zu können. Geeignet ist nur, wer das erforderliche Fachwissen besitzt (Art. 37 Abs. 5 DSGVO) und die Fähigkeit besitzt, die Aufgaben als Datenschutzbeauftragter zu erfüllen (Art 39 – DSGVO).

Mit unserem 4-tägigem Seminar wird die Umsetzung der DSGVO praxisnah erörtert, wir vermitteln Ihnen die erforderliche Fachkunde nach den Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung.

Seminarinhalte

Grundlagen des Datenschutzes

- Aufbau und wesentliche Inhalte der EU-DSGVO
- Einführung BDSG
- Grundlagen DSGVO
- Bedeutung und Stellenwert des Datenschutzes
- Datenschutzverstößen, Bußgelder, Sanktionen
- Management-System in der DSGVO
 - Grundsätze für die Verarbeitung
 - Verantwortung für die Verarbeitung
 - Rollen, Verantwortlichkeiten, Rechenschaftspflicht
 - Sicherheit für die Verarbeitung

Datenverarbeitung

- Verarbeitung Beschäftigtendaten
- Verarbeitung von Kundendaten
- Verarbeitung von Daten externer Dienstleister
- Videoüberwachung
- Verarbeitungsdokumentation nach Art. 30 DSGVO

Aufgaben der Datenschutzbeauftragten

- Beauftragung und Stellung des DSB im Unternehmen
- Interessenkonflikte und Haftung des DSB
- Aufgaben des Datenschutzbeauftragten
- Festlegung der Politik, Ziele und Jahresplanung
- Gestaltung der Dokumentation
- Risikobewertungen
- Datenschutz-Folgenabschätzung

Technische und organisatorische Maßnahmen

- Umsetzung der Vorgaben
- Betriebliche Regelungen
- Sicherstellung der Informationspflichten und Rechte der Betroffenen

Termin: auf Anfrage

Kosten: 750,00 € zzgl. MwSt.
einschließlich Unterlagen, Kaffee, Getränke und Mittagessen